

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Senior Lecturer

ab 1. Oktober 2018 im Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden am Institut für das Künstlerische Lehramt IKL, Studienrichtung Kunst und Bildung/Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung, befristet für vier Jahre.

Kerninhalt der Studienrichtung Kunst und Bildung/Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung ist künstlerisches Arbeiten sowie die Vermittlung von Kunst und deren Kontext und Geschichte, in schulischen sowie außerschulischen Zusammenhängen.

Der Schwerpunkt der Senior Lecturer Stelle liegt im einführenden Gestaltungsunterricht im Bereich digitaler und webbasierter Medien.

Der Aufgabenbereich umfasst die Abhaltung von Lehrveranstaltungen (im Ausmaß von 10 Semesterstunden-lit.b) in der einführenden Lehre im Gestaltungsunterricht mit den Schwerpunkten digitale Darstellung, Animation, Webdesign sowie digitale Drucktechniken.

Anstellungsvoraussetzung:

- ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse
- Nachweis der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im tertiären Bereich im Ausmaß von mindestens zwei Semestern
- IT-Kenntnisse

Gewünschte Qualifikationen:

- Praxis im digitalen und webbasierten Medienbereich
- Kenntnisse in der Lehre digitaler und webbasierter Medien und Techniken
- Kenntnisse in Drucktechniken respektive Bereitschaft zu Weiterbildung und Betreuung von Studierenden in den Druckwerkstätten des Instituts
- Didaktische Kompetenz
- Kenntnisse im Bereich der Kunst
- Interesse an gesellschaftlichen Fragestellungen
- Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Teamarbeit und Kommunikationsbereitschaft
- Genderkompetenz und interkulturelle Kompetenz

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 1.397,3 bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden pro Woche.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 13.06.2018 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.